

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
IX. Wahlperiode**



Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsdrucksachenart: Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsinitiator: Fraktion DIE LINKE., Bündnis 90/Die Grünen	Drucksachen-Nr: DS/0064/IX Datum: 20.01.2022
Straßen- und Platznamen mit antisemitischen Bezügen in Lichtenberg untersuchen	
Beratungsfolge:	
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>
20.01.2022	BVV BVV/004/IX

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht Straßen- und Platznamen mit antisemitischen Bezügen in Lichtenberg näher zu untersuchen. Bis zum Ende des Jahres 2022 sind der Bezirksverordnetenversammlung Handlungsempfehlungen vorzulegen, wie mit belasteten Straßennamen umzugehen ist. In diesen Prozess sollen der Antisemitismusbeauftragte des Bezirks und die Gedenktafelkommission des Bezirks angemessen eingebunden werden.

Begründung:

Auch in Lichtenberg weisen Straßen- und Platznamen antisemitische Bezüge auf. Im Auftrag des Ansprechpartners des Landes Berlin zu Antisemitismus hat der Politikwissenschaftler Dr. Felix Sassmannshausen hierzu das Dossier „Straßen- und Platznamen mit antisemitischen Bezügen in Berlin“ erstellt (vgl. nur Bericht unter <https://www.rbb24.de/politik/beitrag/2021/12/berlin-gutachten-strassennamen-antisemitische-bezuege.html>;

Studie abrufbar unter https://www.berlin.de/sen/lads/schwerpunkte/rechtsextremismus-rassismus-antisemitismus/ansprechpartner-fuer-antisemitismus/dossier_strassennamen-barrierefrei.pdf)

In Lichtenberg wurden folgende Straßen- und Plätze aufgeführt (S. 56 ff.):

- Dönhoffstraße
- Eitelstraße
- Hauffstraße
- Junker-Jörg-Straße
- Oskarstraße
- Rienzistraße
- Roedernstraße
- Tannhäuserstraße
- Waldowallee
- Walkürenstraße

Hierzu wird teilweise eine bessere Kontextualisierung, weitere Forschung oder eine Umbenennung vorgeschlagen. Das Bezirksamt sollte diese Studie zum Anlass nehmen, die Straßen- und Platznamen zu prüfen und der Bezirksverordnetenversammlung Handlungsempfehlungen zu jedem Einzelfall zu unterbreiten.

Initiator: **Fraktion DIE LINKE., Bündnis 90/Die Grünen**

beschlossen:	ja	/	nein	/	Enthaltung
überwiesen an:				